

Quelle: <https://www.arbeitssicherheit.de//document/fb521c18-4bb9-37a7-af31-82011024e7d1>

#### **Bibliografie**

|                           |                                     |
|---------------------------|-------------------------------------|
| <b>Titel</b>              | Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) |
| <b>Amtliche Abkürzung</b> | VwVfG                               |
| <b>Normtyp</b>            | Gesetz                              |
| <b>Normgeber</b>          | Bund                                |
| <b>Gliederungs-Nr.</b>    | 201-6                               |

## § 54 VwVfG - Zulässigkeit des öffentlich-rechtlichen Vertrags

<sup>1</sup>Ein Rechtsverhältnis auf dem Gebiet des öffentlichen Rechts kann durch Vertrag begründet, geändert oder aufgehoben werden (öffentlich-rechtlicher Vertrag), soweit Rechtsvorschriften nicht entgegenstehen. <sup>2</sup>Insbesondere kann die Behörde, anstatt einen Verwaltungsakt zu erlassen, einen öffentlich-rechtlichen Vertrag mit demjenigen schließen, an den sie sonst den Verwaltungsakt richten würde.

